Ausweisung von erheblich veränderten Wasserkörpern entsprechend Leitfaden CIS-AG 2.2

Bearbeitungsgebiet Name	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiets - Nr.	22

## Schritt 1:

# Ermittlung des Wasserkörpers [Art. 2 (10)]

Wasserkörper - Name	Große Aue (incl. Heidbach)	
Wasserkörper - Nummer	22011	
Wasserkörper - Länge	18,03	km
Wasserkörper verzweigt	N	J/N
Wasserkörper - Typ	16	Ziff
Wasserkörper - Gruppe	22006	1
Eigentümer	Dritte	Land, Verband, Dritte
Unterhalter	Oberlauf=III.O.=Anlieger; II.O. = UHV Böhme	

### Schritt 2:

# Handelt es sich um einen künstlichen Wasserkörper? [Art. 2(8)]

WK durch Menschen erstellt?	N	J/N
Handelt es sich um ein reines Marschgewässer?	N	J/N

Wenn "Ja", dann keine weiteren Prüfungsschritte. Ausweisung als AWB

# Schritt 3:

# Liegen hydromorphologische Veränderungen vor

Liegen hydromorphologische / physikalische Veränderungen vo ?	J	J/N	Wenn "Nein", dann Ausweisung als natürlicher Wasserkörper
---	---	-----	--

### Schritt 4:

Beschreibung bedeutender Veränderungen der Hydromorphologie						
	Erläuterung ggf. auf einem Extrablatt					

Gewässerstruktur 6/7 > 70 %	N	J/N
oder Marschgewässer mit Oberlauf in der Geest	N	J/N
oder Gewässerausbau		
Erfolgte eine bedeutende, anthropogene Veränderung (z. B. technischer Ausbau)		
gegenüber dem Urzustand	J	J/N

		Spezifizierte Nutzungen					
	Schiff- fahrt	Hoch- wasser- schutz	Wasser- kraft- nutzung	Land- und Forstwirt- schaft / Fischzucht	Wasser- versorgung	Freizeit + Erholung	Urbani- sierung
Physikalische Veränderungen (Belastungen)							
Querbauwerke (Dämme, Wehre)				XXX			
Gewässerunterhaltung		Х		XX			Х
Baggerung							
Entnahme von Festmaterial							
Kanalisierung / Laufverkürzung				XXX			
Uferverbau							
Befestigung von Üferböschungen							
Bau von Deichen / Verwallungen							
Landentwässerung, Wasserstandsregulierung				xxx			
Abtrennung von Gewässerab- schnitten durch die Errichtung von Deichen / Verwallungen							
Verrohrungen ≥ 30 m-Länge							

Formblatt HMWB Blatt 1.2

Ausweisung von erheblich veränderten Wasserkörpern entsprechend Leitfaden CIS-AG 2.2

Bearbeitungsgebiet Name	Aller/Böhme		
Bearbeitungsgebiets - Nr.	22		
X = geringfügig; XX= bedeutend; XXX = sehr bedeutend			

Ausweisung von erheblich veränderten Wasserkörpern entsprechend Leitfaden CIS-AG 2.2

Bearbeitungsgebiet Name	Aller/Böhme		
Bearbeitungsgebiets - Nr.	22		

		Spezifizierte Nutzungen					
	Schiff- fahrt	Hoch- wasser- schutz	Wasser- kraft- nutzung	Land- und Forstwirt- schaft / Fischzucht	Wasser- versorgung	Freizeit + Erholung	Urbani- sierung
Auswirkung auf Hydromorphologie und Biologie							
Unterbrechung der Durchgängig- keit des Fließgewässers für Fische und Makrozoobentos Unterbrechung der Durchgängig-				xxx			
keit des Sedimenttransportes				XXX			
Veränderungen im Flussprofil (z.B. Aufweitungen/Verengungen)				xxx			
Abtrennung von Altarmen und Feuchtgebieten							
Verringerung von natürlichen Über- schwemmungsflächen / Verlust von Talauen							
Geringe / reduzierte (gezielt veränderte) Abflüsse							
Direkte mechanische Schädigung der Flora und Fauna im Gewässer und Uferstreifen		х		хх			х
Künstliches Abflussregime				XX			
Veränderung des Grundwasserspiegels				xx			
Bodenerosion/Verschlammung				XXX			
		<u> </u>					

## Schritt 5:

Zielerreichung guter ökologischer Zustand					
			Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt		
trotz hydromorphologischer Veränderungen Zielerreichung wahrscheinlich	J	J/N	Wenn "Ja", dann Prüfung ob Ausweisung als natürlicher Wasserkörper		

## Schritt 6:

Überprüfung der vorläufiger	n Einstufung	1		
		Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt		
	natürlich	HMWB	AWB	
Einstufung 2005	Х			
aktualisierte Einstufung 2006		X		
	Ausweisung	weiter mit Prüfschritt 7	Ausweisung	

Ausweisung von erheblich veränderten Wasserkörpern entsprechend Leitfaden CIS-AG 2.2

Bearbeitungsgebiet Name	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiets - Nr.	22

#### Schritt 7.1

# Verbesserungsmaßnahmen zur Erzielung eines guten ökologischen Zustands

Bemerkungen dazu auf Extraseite

Maßnahmen im und am Gewässer (Bett, Gewässer, Ufer)

Ausweisung von Uferrandstreifen	
Wasserstandserhöhung	Х
Verbesserung Niedrigwasserabfluss	
Eigendynamische Entwicklung einleiten / zulassen	Х
Gehölzstreifen / Anpflanzungen	Х
Durchgängigkeit herstellen / verbessern	Х
Unterhaltung einstellen / reduzieren / umstellen	Х
Substrat einbringen	Х
Anlagen der Schifffahrt aufheben / ändern	
Sperrwerke, Siele - Aufheben / Betrieb umstellen	
Schöpfbetrieb einstellen / Betrieb umstellen	
Entrohren	
Sonstiges	

im Mittellauf

im Mittellauf

Mühlenumfluter Weiher Mühle umstellen

#### Maßnahmen in der Aue

Machannen in der Ade	
Flächenbereitstellung	Х
Deichrückverlegung	
Beseitigung von Deichen / Verwallungen	
Beseitigung von Querbauwerken (Dämme, Wehre)	Х
Nutzungsaufgabe, Nutzungsänderung	Х
Aufhebung der Flächenentwässerung / Dränungen	Χ
Sonstiges	

Mühlenumfluter Weiher Mühle

ggf.

Weitere Punkte können ergänzt werden!

### Schritt 7.2

### Hätten die Verbesserungsmaßnahmen signifikante negative Auswirkungen auf die Nutzungen

Bemerkungen dazu auf Extraseite

Schifffahrt, Hafenanlagen	Ν
Hochwasserschutz	J
Wasserspeicherung, Wasserkraftnutzung	N
Land- und Forstwirtschaft / Fischzucht	J
Wasserversorgung	N
Freizeit + Erholung	Ν
Siedlungsentwicklung	Ν
Wasserregulierung	Ν
Be- und Entwässerung	J
Sonstiges	N

Weitere Punkte können ergänzt werden!

# Schritt 7.3

Hätten die Verbesserungsmaßnahmen signifikante negative Auswirkungen auf die Umwelt im
weiteren Sinne

Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt

natürliche Umwelt, Landschaftsbild	N	J/N
Naturschutz / Natura 2000	N	J/N
kulturelles Erbe	N	J/N
Archäologie / Denkmalschutz	N*	J/N
Sonstiges		J/N

Wenn 7.2 und 7.3 alle
"Nein" dann Ausweisung
als
natürlicher Wasserkörper

<sup>\*</sup> evtl. Weiher Mühle (Denkmalschutz)

Formblatt HMWB Blatt 2.5

Ausweisung von erheblich veränderten Wasserkörpern entsprechend Leitfaden CIS-AG 2.2

# Schritt 8

# Beschreibung anderer Möglichkeiten

wird zurückgestellt und nach Auswertung der Formblätter landesweit bearbeitet und mit den Gebietskooperationen erörtert

# Schritt 9

I Augurgiaumer ala arkahliah yarandartar Wasasrikarnar
Ausweisung als erheblich veränderter Wasserkörper
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Ausweisung HMWB	J	J/N
Endgültige Ausweisung HMWB,		
nach Einbeziehung Schritt 8		J/N

Datum:19.10.06

bearbeitet:AG HMWB GK 22 Aller/Böhme

Leitung GK: